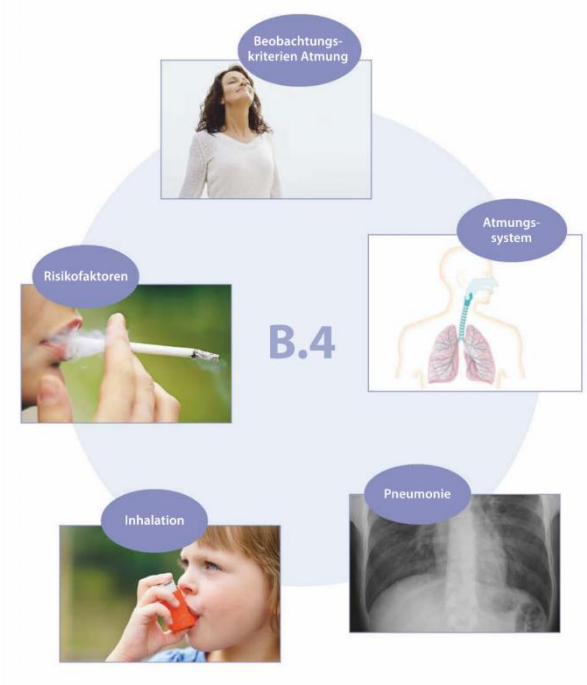
Arbeitsauftrag 1: didaktische Analyse

Bedingungsanalyse:

- Schüler des 2. Lehrjahres Ausbildung Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe)
- 15 Schüler/innen
- Einheitliches Vorwissen -> bereits zweite Studienjahr, Schüler/innen kennen sich gegenseitig (evtl. intern bereits bestehende Grüppchen/Teams)
- Verfügbar: Beamer, Projektor, Wandtafel, Tablets der Schüler
- Lernziel: Einführung Atmung des Menschen sowie Therapiemöglichkeiten
- Lektion: 3 Lektionen à 45min

Gegenwartsanalyse:



Fach:

- Biologie, Thema: Atmung

Vorwissen:

- Was ist Atmung
- Wie hört sich normale Atmung an
- Bei Sport, Atmung↑
- Rauche ist schädlich, doch warum?
- Lunge ist wichtig, Aufbau?
- Asthma -> Pollenallergie

Zukunftsbedeutung:

- Verabreichung Sauerstoff
- Situationsgerecht handeln bei Patienten in Atemnot
- Durchführung Inhalationstherapie
- Weiterbildung: Arbeit in Lungenliga, Prävention

Exemplarische Bedeutung:

- Kenntnisse über Anatomie & Physiologie -> welche Körperteile sind an Atmung beteiligt?
- Einfühlvermögen -> wie geht es Patient, wie hört sich ihr Atem an?
- Inhalationstherapie -> Anwendung in Praxis, Beratung, Unterhalt, Einführung

Struktur:

- Vorwissen abholen
- Relevanz der Atmung für Menschen ->Vitalfunktion
- Einflussfaktoren der Atmung (körperlich, ökologisch etc.)
- Aufbau des Atmungssystems (Anatomie & Physiologie)
- Messgrössen der Atmung (Frequenz, Atemtyp, Tiefe, Intensität, Rhythmus etc.)

- Pathologien der Atmung (Dyspnoe, Pneumonie etc.)
- Risikofaktoren (Rauchen, Hypoventilation)
- Therapiemöglichkeiten (Sauerstoffkonzentrator, Rauchstopp etc.)
- Sauerstoffversorgung (Inhalationstypen)

Zugänglichkeit:

- **Fallbeispiel Sauerstoffversorgung**
    - Wann, Wie und wie lange wird sie verabreicht?
    - Für wen ist die Sauerstofftherapie erforderlich?
    - Gruppen bilden, jede Gruppe recherchiert zu verschiedenen Verabreichungsformen und schreibt Vor- und Nachteile tabellarisch auf
    - Gruppen präsentieren ihre Ergebnisse, Diskussion mit Mitstudenten, Vergleich mit Musterlösung
    - Praktische Übung: Füllen der Konzentratoren, Umgang üben mit verschiedenen Ventilationssystemen
- **Fallbeispiel Rauchstopp**
    - Wieso ist rauchen schädlich?
    - Was sind Vorteile des Rauchstopps? -> zweier Gruppen bilden und im Rollenspiel (Patient und Therapeut) den jeweiligen Standpunkt vertreten, um ein gegenseitiges Verständnis zum Thema Rauchen bzw. Rauchstopp zu erlangen.
    - Video schauen von der Lungenliga zum Thema Rauchstopp: Rauchstopp - Lungenliga Schweiz